

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEU
im Nebelspalter-Verlag

Hans A. Jenny

2. Auflage

Schweizer Originale

Porträts helvetischer Individuen, 128 Seiten,
Taschenbuchformat, broschiert, **Fr. 12.80**

Hans A. Jenny, Nostalgiespezialist und Anekdotensammler, ist aus Anlass des 700-Jahr-Jubiläums der Eidgenossenschaft den Lebensläufen jener unbekannteren und bekannteren Schweizer(innen) nachgegangen, die durch ihre Originalität besonders auffielen. Weil «Originalität» ein weiterer Begriff ist, finden sich in diesem Buch Ausenseiter wie Hans Worrenberg, «der Zwerg im Wohnsarg», genauso wie Bundesrat (und Anekdotenlieferant) Rudolf Minger, das tragikomische Schicksal des «Dällebach Kari» ist ebenso nachzulesen wie die Geschichte der «schönen Schifferin vom Brienersee», Elisabetha.

Ein «menschlich-allzumenschliches Panoptikum» bietet Jenny mit seinem Buch, in dem «Freaks und Snobs», «Ausgeflippte und Exzentriker», «urchige Supermänner und faszinierende Wunderfrauen» sowie «originelle Politiker, Geschäftsleute und Sportler» versammelt sind. Das Bändchen ist ein Beweis dafür, dass die Schweizer(innen) keineswegs so langweilig und gleichförmig sind, wie es ein weitverbreitetes Vorurteil glauben machen will!

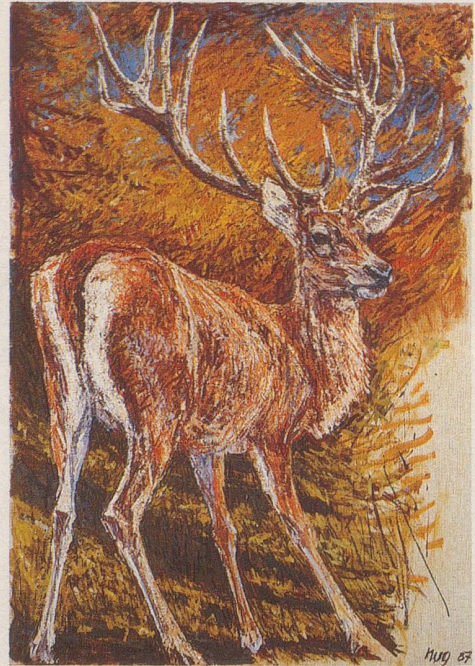
Bei Ihrem Buchhändler

Die «Band»-Kalender 1992 sind erschienen

VEREINIGUNG DAS BAND im Dienste der gesunden Lunge. Dienstleistungsangebot für Atemwegserkrankte (Programme für Asthmakinder, Sport und Gruppen «Atmen und Bewegen» sowie Ferien für Erwachsene, Patienteninformationsblatt) im Zeichen der Hilfe zur Selbsthilfe



BAND-KALENDER 1992



Band-Kalender 1992
mit Tierbildern
von Fritz Hug
Fr. 14.-



Band-Kalender 1992



Band-Kalender 1992
mit Blumenbildern
von A.M. Trechslin
Fr. 14.-

Die Kalender-Bilder sind perforiert und können als Postkarten verwendet werden.

Verlag Das Band
Rietbachstrasse 9, 3027 Bern
Telefon 031 / 55 76 79
Postcheck-Konto 30-22545-3